

Wir sind für Euch da

Zu Eltern eines Sternenkinds wird man unvorbereitet. Manchmal bleiben ein paar Tage zwischen der Diagnose und dem Abschied. Manchmal geht alles ganz schnell und es fehlt die Zeit, sich mit dieser Ausnahmesituation auseinanderzusetzen.

Viele Eltern kennen ihre Rechte nicht, wissen nicht, was möglich ist. Wir möchten Euch ein paar Eindrücke vermitteln, wie Ihr diese letzten kostbaren Augenblicke gestalten könnt. Auf Wunsch begleiten wir Euch ab der Diagnose bis zur Geburt und darüber hinaus.

Unsere Hilfsangebote

- ★ Geburtsbegleitung bei kleinen und stillen Geburten, auch zu Hause
- ★ Sterbebegleitung
- ★ Bestattungsbegleitung
- ★ (Familien-)Trauerbegleitung
- ★ Wochenbettbetreuung nach kleinen und stillen Geburten
- ★ Trauergruppen für Familien, Kinder und verwaiste Väter
- ★ Yoga und Rückbildungskurse für verwaiste Mütter

Sternenkindzentrum Odenwald e.V.

Nonnwiesenweg 6
64686 Lautertal
Tel.: 0151 20710703

info@sternenkindzentrum-odenwald.de
www.sternenkindzentrum-odenwald.de



Notfallkontakt

Ihr braucht dringend einen Ansprechpartner? Dann wendet Euch an uns:

Tel.: 0151 20710703

(ggfs. Mailbox - wir melden uns schnellstmöglich bei Euch)

Sternenkindfotografie

Einen Sternenkindfotograf könnt Ihr jederzeit kostenlos anfordern:

www.dein-sternenkind.eu

Spendenkonto

Sternenkindzentrum Odenwald e.V.
Sparkasse Bensheim
IBAN: DE74 5095 0068 0002 1284 45

Wenn eine Spendenbescheinigung benötigt wird, dann bitte im Verwendungszweck unter Angabe der Adresse mitteilen.



„Es geht nicht,
dass ich bleib -
mich ruft
mein Stern“

Rolf Zuckowski

Begleitung und Notfallhilfe
für Familien von Sternenkindern

www.sternenkindzentrum-odenwald.de





Liebe Eltern,

plötzlich ist alles anders.

Euer Kind, das Ihr sehnsüchtig erwartet habt, darf leider nicht bei Euch bleiben. Ihr müsst Abschied nehmen, obwohl Euch doch ein ganzes Leben zusammen bevorstand.

Unzähligen Fragen werden Euch nun gestellt, über die Ihr Euch zuvor nie habt Gedanken machen müssen. Ihr müsst Entscheidungen treffen über die unwiederbringbaren letzten Momente mit Eurem Kind.

Wir begleiten Euch und helfen Euch, Antworten auf diese Fragen zu finden. Diese Zeit des Abschieds gehört nur Euch und Eurem Kind. Sie ist kurz und kostbar. Ihr könnt gemeinsame Erinnerungen schaffen, die Euch in Eurer Trauer helfen werden.

Dieses Kind hat Euch zu Eltern gemacht. Es ist und bleibt Teil Eurer Familie.



*"Wir lassen nur
deine Hand los,
nicht dich."*

Vor der Geburt

Es ist Euer Kind. Äußert Eure Wünsche, Ängste und Unklarheiten gegenüber dem Fachpersonal. Solange keine Gefahr für die Gesundheit der Mutter besteht, dürft Ihr Euch ausreichend Bedenkzeit nehmen. Vielleicht möchtet Ihr nach der Diagnose noch einige Zeit zu Hause verbringen.

Schafft Euch einen geschützten Raum. Wenn Ihr in einer Klinik seid, dann bittet um ein Familienzimmer für Euch allein. Vielleicht könnt Ihr Euch auf eine andere Station verlegen lassen. Schaltet das Handy stumm und lasst nur engste Familienmitglieder oder Vertraute zu Euch.

Notiert Euch wichtige Fragen. Eure Gedanken rasen oder Euer Kopf ist leer. Anstatt zu googeln, solltet Ihr Euch Eure Fragen vom Fachpersonal beantworten lassen.

Bezieht die Familienmitglieder mit ein. Großeltern, Tanten, Onkeln und auch Geschwisterkindern kann es in ihrer eignen Trauer helfen, wenn sie Euer Kind selbst kennenlernen. Es macht den Verlust um das Enkelkind, den Neffen, die Nichte oder das Geschwisterchen greifbarer. Bietet es Eurer Familie an, wenn sie es wünschen.

Nach der Geburt

Sehen hilft zu begreifen. Wenn Ihr Euch nicht traut, Euer Kind gleich selbst zu sehen, könnt Ihr eine vertraute Person bitten, es zu beschreiben. Die Erfahrung zeigt aber, dass es hilfreich ist, sein verstorbenes Kind selbst zu sehen und zu berühren. Je nach Entwicklung des Kindes könnt Ihr gemeinsam kuscheln, es baden und anziehen. Es gibt spezielle Kleidung, die von Vereinen kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Haltet die Erinnerungen fest. Macht Fotos von Euch und Eurem Kind. Ehrenamtliche Sternenkindfotografen fertigen gerne professionelle Bilder von Euch an. Hand- und Fußabdrücke, eine Locke oder das Tuch, in das Euer Kind eingewickelt ist, werden zu kostbaren Schätzen der Erinnerung.

Lasst Euch Zeit. Ihr dürft Euer Kind bis zu 36 Stunden nach Eintritt des Todes zu Hause aufbahnen. Viele Kliniken geben Euch durch entsprechende Kühlung die Möglichkeit der Abschiednahme über mehrere Tage. Auch Fragen zur Bestattung müsst Ihr nicht unmittelbar entscheiden. Wir unterstützen Euch dabei.